



Dringliches Postulat Nr. 151 2004/2008

Eingang Stadtkanzlei: 19. Juni 2006

Walfang pfui!

Die SVP-Fraktion fordert den Stadtrat der Stadt Luzern auf, unverzüglich und vehement für ein totales Verbot des weltweiten Walfanges beim Bundesrat zu intervenieren und sich für eine harte und unmissverständliche Haltung der Schweiz in der Internationalen Walfangkommission (IWC) zum umfassenden Schutz und für ein umfassendes weltweites Jagdverbot dieser Tiere auszusprechen! Die Schweiz ist Mitglied der Internationalen Walfangkommission und beabsichtigt, in diesem Gremium für eine Ausweitung des weltweiten Walfanges zu stimmen. Auf Druck der drei Walfangnationen Island, Norwegen und Japan wurde die Anzahl der Mitglieder der Internationalen Walfangkommission massiv erhöht. Durch diese Ausweitung dieses Gremiums wird die brutale Abschachtung des grössten Säugetieres auf hoher See wieder hoffähig, obwohl die Lagerhallen und Kühlhäuser der Walfangnationen randvoll mit Walfleisch sind.

Wie erwähnt sind die Wale die grössten Säugetiere der Welt und gelten als eine stark bedrohte Tierart. Meeresbiologen nehmen an, dass es sich um Tiere mit einer sehr hohen Intelligenz handelt, die auch über Hunderte von Kilometern miteinander kommunizieren können. Es ist menschenunwürdig und verächtlich, wie diese Tiere gejagt und auf hoher See mit Harpunen und Sprengstoff regelrecht abgeschlachtet werden. Umso mehr erstaunt es, dass der Bundesrat und im Besonderen das Eidg. Departement für Auswärtige Angelegenheiten sich für eine massive Ausweitung bzw. auch teilweise Freigabe der Jagd auf diese schützenswerten Tiere entschieden hat.

In Europa und den USA ist der Walfang generell verpönt und zu Recht geächtet. Luzern sollte diesbezüglich als Touristenstadt eine Vorreiterrolle übernehmen und diese Ächtung weiter vorantreiben und so auch unverzüglich und vehement öffentlich für ein totales internationales Verbot des Walfanges beim Bundesrat intervenieren. Die Schweiz würde mit dieser Position übrigens nicht alleine dastehen, gewichtige Länder wie etwa die USA und GB treten ebenfalls für ein totales Verbot ein.

Yves Holenweger
namens der SVP-Fraktion

Stadt Luzern
Sekretariat Grosser Stadtrat
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 82 13
Fax: 041 208 88 77
E-Mail: SK.GRSTR@StadtLuzern.ch
www.StadtLuzern.ch